

Arbeitsbereiche

- ➔ Betreuungshilfe gem. § 30 SGB VIII
- ➔ Familienhilfe gem. § 31 SGB VIII
- ➔ Soziale Gruppenarbeit gem. § 29 SGB VIII
- ➔ Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung gem. § 35 SGB VIII
- ➔ Lerntherapeut. Betreuungshilfe gem. § 30 SGB VIII
- ➔ Betreuer Umgang gem. § 18.3 SGB VIII
- ➔ Familientherapie gem. § 27.3 SGB VIII
- ➔ Hilfen nach §§ 53, 54 SGB XII
- ➔ Betreuungsweisungen gem. § 10 JGG
- ➔ Kurzzeitige Beratung gem. § 10 JGG
- ➔ Mobiles Krisen Team § 31 SGB VIII
- ➔ Clearing nach § 31 SGB VIII
- ➔ Lernförderung

Projekte

- ➔ Kooperationsprojekt „Familien gehen zur Schule“ gem. §§ 29, 31 SGB VIII
- ➔ Babysitterführerschein für Jugendliche
- ➔ „MoKids“ – Bewegen, Essen, Spaß haben
- ➔ Familienberatung
- ➔ Frühe Hilfen
- ➔ Freizeitgestaltung mit Familien

Geschäftsführung

Bettina Krischok

Diplom-Psychologin
Paar- und Familientherapeutin

Koordinatorin, pädagogisch-therapeutische Leitung,
Kinderschutzkoordinatorin

Andrea Lummel

Diplom-Sozialpädagogin
Familientherapeutin

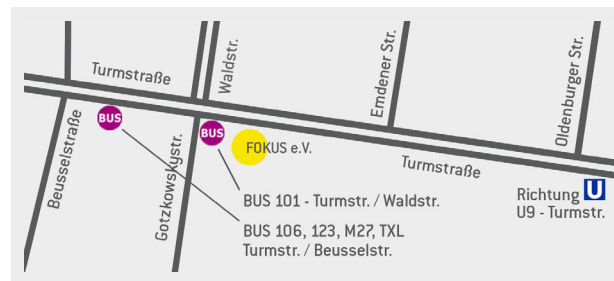
Kooperation mit Schulen, Gruppenarbeit, Projekte

Geschäftsstelle Mitte

Turmstraße 67
10551 Berlin

Tel 030 398776-39
Fax 030 398776-40

E-Mail fokusev@web.de
Internet www.fokusev.de



Fotos: Titelseite - Kinder mit Pusteblume © ehrenberg-bilder | Mutter-Kind Beratung © Monkey Business | Lehrer mit Kindern © Jasmin Merdan | Förderung Projekt Ordner © Stauke | Innenseiten - Beziehungsnetz © djama | Kinder halten Daumen hoch © Picture-Factory | Glückliche Familie © Photozi < alle Fotos von fotolia.com * pixelperformance



Informationen über den Träger

Unser Konzept

FOKUS e.V. unterstützt Familien, Kinder und Jugendliche in Krisensituationen. Gemäß den individuellen Problemlagen bieten wir flexible Formen der ambulanten Hilfe nach dem SGB VIII, dem SGB XII und dem JGG an.

FOKUS e.V. möchte durch zielorientiertes Arbeiten Ressourcen in den Familien fördern und den familiären Rahmen sowie die Selbstverantwortung der Familien stärken.

Durch präventive Maßnahmen tragen wir dazu bei, die familiäre Situation zu stabilisieren und stationäre Unterbringungen abzuwenden bzw. zu verkürzen.

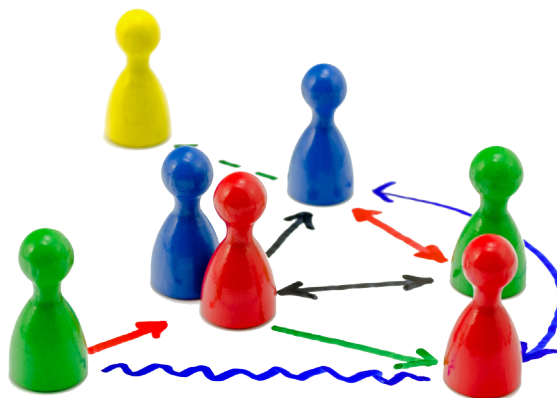
Darüber hinaus möchte FOKUS e.V. Familien dahingehend unterstützen, dass Kindern und Jugendlichen positive Entwicklungsmöglichkeiten und Perspektiven angeboten werden.



Systemisches Denken als Basis

Entsprechend unserer systemisch-integrativen Arbeitsweise verstehen wir Schwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten Einzelner als Symptome für Familienprobleme.

Wir arbeiten an der Veränderung der Regeln und Beziehungen zwischen den Familienmitgliedern. Hierbei nutzen wir unterschiedliche Methoden und Techniken des systemischen Arbeitens wie Reframing, Arbeit an den Grenzen, Familienskulpturarbeit, Genogrammarbeit und Verschreibungen.



Das Team

Die MitarbeiterInnen von FOKUS e.V. kommen aus unterschiedlichen beruflichen Kontexten – SozialpädagogInnen, PsychologInnen, PädagogInnen, LehrerInnen – und verfügen über langjährige Erfahrungen in den o. g. Bereichen, so dass wir uns als ein interdisziplinäres BeraterInnen-Team verstehen.

Arbeit im multikulturellen Kontext

In der Arbeit mit Familien nicht-deutscher Herkunft verstärken sich Widersprüche aufgrund kultureller und religiöser Faktoren. Die Zusammensetzung unseres Teams erlaubt es uns, bei dieser Arbeit den kulturellen Hintergrund mit zu berücksichtigen.

Durch die Mitarbeit nicht-deutscher SozialpädagogInnen und PsychologInnen im Team sind wir sensibilisiert in der Beratungsarbeit für die Einbeziehung der jeweiligen Normen- und Wertesysteme, Sitten und religiösen Hintergründe.

In unseren unterschiedlichen Projekten geht es immer wieder auch um die Themen Integration und Zukunft von MigrantInnen.

